[Weitere Angaben: https://rlp.museum-digital.de/object/14794 vom 28.04.2024]

Objekt:	Plakat 1915
Museum:	Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de
Sammlung:	1914-1918. Die Pfalz im Ersten Weltkrieg
Inventarnummer:	PKS_WK_16b_083

Beschreibung

Wandanschlag in deutscher und französischer Sprache.
Veröffentlicht im von Deutschland besetzten Gebiet im Westen (wahrscheinlich Frankreich, da zweisprachig), 2. Januar 1915.

"Letzte Kriegsnachrichten.
2. Januar 1915

London (amtlich): Das Linienschiff 'Formidable' (15 000 Tonne, 750 Mann Besatzung) ist am 1. Januar frueh im Kanal untergegangen. 71 Mann der Besatzung wurden durch kleinere Kreuzer gerettet; es ist möglich, dass weitere Ueberlebende aufgenommen wurden. Das Pressbureau [sic] fuegt hinzu, es sei noch unsicher, ob die Ursache eine Mine oder ein Torpedoschuss eines Unterseebootes sei. 'Formidable' gehoerte zum 5. Linienschiffgeschwader. Es wurde mehrfach unter den Linienschiffen genannt, die in letzter Zeit die belgische Kueste beschossen.

Den 3. Januar 1915.
Grosses Hauptquartier: Feindliche Angriffe gegen unsere Stellungen in und an den Duenen noerdlich Nieuport wurden abgewiesen. In den Argonnen machten unsere Truppen auf der ganzen Front Fortschritte. Heftige franzoesische Angriffe noerdlich Verdun sowie gegen die Front Ailly-Apremont, noerdlich Commercy, wurden unter schweren Verlusten fuer die Franzosen abgeschlagen. 3 Offiziere und 100 Franzosen wurden gefangen genommen. Es gelang unseren Truppen hierbei den heiss umstrittenen Bois Brûlé ganz zu nehmen. Kleinere Gefechte suedwestlich Saarburg hatten den von uns gewuenschten Erfolg. Die Franzosen beschiessen in letzter Zeit systematisch die Orte hinter unserer Front, im Unterkunftsraum einer unserer Divisionen gelang es ihnen, 50 franzoesische Einwohner zu toeten.
Der franzoesische amtliche Bericht meldet, dass die Franzosen im Dorfe Steinbach Schritt

fuer Schritt vorwaertskaemen. Von Steinbach ging unsererseits kein Haus verloren, saemtliche franzoesische Angriffe auf den Ort sind zurueckgewiesen.
An der ostpreussischen Grenze ist die Lage unveraendert.
Oestlich Bzura- und Rawka-Abschnitt gingen unsere Angriffe bei einigermassen guenstigem Wetter vorwaerts.
In Polen oestlich der Piliza keine Veraenderung.
London: Weitere 80 Mann von der Besatzung des Linienschiffes 'Formidable' wurden durch einen Fischerdampfer gerettet. Das Rettungswerk war jedoch durch Sturm sehr erschwert.
Ein Torpedobootszerstoerer landete 14 Mann des norwegischen Dampfers 'Obedience'. Das Schiff ist wahrscheinlich ganz verloren. 'Obedience' hatte morgens Rotterdam verlassen.
Das Wetter war ungeweohnlich schlecht."

Grunddaten

Material/Technik:	Papier / Druck
Maße:	HxB: 31 x 21 cm

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	02.01.1914
	wer	
	wo	Frankreich
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Frankreich
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	England
[Zeitbezug]	wann	1914-1918
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Besetzung (Okkupation)
- Erster Weltkrieg
- Ostfront (Erster Weltkrieg)
- Plakat
- Westfront (Erster Weltkrieg)